



Roberto Conte und Stefano Perego

marlowes,

www.marlowes.de, 18. November 2025

Foto-Essay | Roberto Conte und Stefano Perego

<https://www.robortoconte.net/>

<https://www.instagram.com/stepegphotography/>

Brutalist Italy

Italienische Architektur umfasst eine Vielzahl von Stilen, wird jedoch weiterhin mit den zahlreichen Renaissance- oder Barockbauten in Verbindung gebracht. Das heutige Italien ist, auch aus architektonischer Sicht, nicht mehr das Italien der Grand Tour des 18. Jahrhunderts und Goethes „Italienischer Reise“. Goethe würde heute ein weniger malerisches Land vorfinden, in dem sich die Moderne überall verbreitet hat und mit ihr auch der Stahlbeton. Roberto Conte und Stefano Perego, beide im Hinterland von Mailand geboren und aufgewachsen, haben sich auf eine fotografische Reise begeben. Die beiden Fotografen haben mehr als 20.000 Kilometer zurückgelegt und dabei alle Regionen der Halbinsel durchquert, um eine große Vielfalt an Gebäuden der italienischen brutalistischen Architektur zu dokumentieren, die sich durch die Verwendung von sichtbarem Stahlbeton auszeichnet. Entstanden ist dabei ein faszinierendes Projekt, das mehr als hundert Gebäude des italienischen Brutalismus in 146 Fotografien festhält.

Die Ausstellung entstand in Kooperation beider Fotografen mit der Generaldirektion der Italienischen Kulturinstitute im Italienischen Außenministerium.

Ausstellung im Istituto Italiano di Cultura Stuttgart, Kolbstraße 6, 70178 Stuttgart
Bis 30. Januar 2026, donnerstags, 10 – 18 Uhr und nach Vereinbarung
Istituto Italiano di Cultura Stuttgart, Tel. 0711-162810, flavio.venturelli@esteri.it

Publikation: Brutalist Italy, 16x20 cm, 200 Seiten, Text english und italienisch
FUEL, London, 2023. [Weitere Information >>>](#)

Für alle Bilder © Copyright: Roberto Conte und Stefano Perego. Weder die Fotos, noch die PDFs, noch Screenshots von Fotos und PDFs dürfen ohne Zustimmung von frei04 publizistik und des Fotografen je im Internet oder in anderer Weise benutzt werden.

















